

Tagung

# Revision der Strafprozessordnung (StPO)

22. September 2023  
KKL Luzern



## Inhalt

Die Revision der StPO vom Juni 2022 soll anfangs 2024 In Kraft treten. Die Änderungen krempeln das Verfahren zwar nicht grundlegend um, führen aber dennoch zu Neuerungen, die im praktischen Alltag von Strafverfolgungs- und Strafjustizbehörden nicht unwesentliche Auswirkungen haben dürften.

So wird die geänderte StPO z.B. neue Haftgründe einführen, das Verfahren der Siegelung/Entsiegelung genauer regeln, im Strafbefehlsverfahren die Beurteilung von Zivilansprüchen ermöglichen und Neuerungen für Opfer und geschädigte Personen enthalten. Die Tagung geht in Referaten und einer Diskussionsrunde der Frage nach, welche Auswirkungen diese Änderungen konkret haben.

Auch wenn die Revision entgegen weitgehegten Erwartungen bei den Teilnahmerechten keine Änderung einführt, soll auch die Frage besprochen werden, in welchem Umfang das geltende Recht und die bundesgerichtliche Rechtsprechung Einschränkungen des Teilnahmerechts zulassen.

## Tagungsziele

- Sie kennen die wichtigsten Änderungen der jüngsten StPO-Revision.
- Sie setzen sich vertieft mit dem Verfahren der Siegelung/Entsiegelung auseinander.
- Sie sind über neue Pflichten und Kompetenzen der Staatsanwaltschaft im Strafbefehlsverfahren im Bild.
- Sie kennen die Möglichkeiten und Grenzen der Einschränkung der Teilnahmerechte.

## Zielpublikum

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Strafverfolgungsbehörden, der Zwangsmassnahmengerichte sowie der Gerichte erster und oberer Instanz.

## Corona-Massnahmen

Es gelten insbesondere die kantonalen und eidgenössischen Corona-Massnahmen zum Tagungszeitpunkt. Falls eine Präsenzveranstaltung nicht mehr durchführbar sein sollte, bieten wir die Tagung als Online-Veranstaltung an.

## Kosten

CHF 420.00 (ganzer Tag)

## Anmeldeschluss

**7. September 2023**

## Datum, Ort und Anmeldung

**22. September 2023**

**KKL, Europaplatz 1, 6005 Luzern | 09.15–16.55 Uhr**

**Anmeldung:** bitte [Anmelde-Button](#) auf unserer Website verwenden.

## Programm

<b>Zeit</b>	<b>Thema</b>	<b>Referent/in</b>
09.15-09.30	Begrüssung	Prof. Dr. iur. Felix Bommer Universität Zürich
09.30-10.15	Teilnahmerechte bei Einvernahmen - eine Auslegeordnung	Lic. iur. Miriam Hans Staatsanwältin, Bern
10.15-11.00	Die Neufassung der Haftgründe (inkl. Sicherheitshaft)	Dr. iur. Ruedi Beeler Strafgerichtspräsident, Schwyz
11.00-11.30	Pause	
11.30-12.15	Neuerungen bei anderen Zwangsmassnahmen	Prof. Dr. iur. Stefan Maeder Universität Luzern
12.15-13.35	Mittagspause	
13.35-14.20	Siegelung und Entsiegelung	Dr. iur. Andreas Sidler Oberrichter, Zug
14.20-14.55	Diskussion Siegelung und Entsiegelung	
14.55-15.15	Pause	
15.15-16.00	Neuerungen für Geschädigte und Opfer	Prof. Dr. iur. Lorenz Droese Universität Zürich
16.00-16.45	Änderungen im Strafbefehlsverfahren	MLaw Yvonne Leuthold Staatsanwältin, Bern
16.45-16.55	Schlusswort und Verabschiedung	Dr. iur. Peter Goldschmid Bundesamt für Justiz, Bern

## Kursleitung

**Prof. Dr. iur. Felix Bommer**

Universität Zürich

**Dr. iur., Fürsprecher Peter Goldschmid**

Bundesamt für Justiz, Bern

## Referenten und Referentinnen

**Dr. iur. Ruedi Beeler**

Strafgerichtspräsident, Schwyz

**Prof. Dr. iur. Lorenz Droese**

Universität Zürich

**Lic. iur., RA Miriam Hans**

Staatsanwältin Bern

**MLaw, RA Yvonne Leuthold**

Staatsanwältin, Bern

**Prof. Dr. iur. Stefan Maeder**

Universität Luzern

**Dr. iur., LL.M. Andreas Sidler**

Oberrichter, Zug

**Staatsanwaltsakademie**

Sekretariat

Inseliquai 10 | 6005 Luzern

Postadresse:

Postfach | 6002 Luzern

T +41 41 229 53 19

**Veranstaltungsort**

KKL

Europaplatz 1

6005 Luzern